



Das Naturschutzgebiet Fronwiesen und Kuhlacke besteht aus weiträumigen Wiesen und kleinen Bruchflächen, die mit Feldgehölzen durchsetzt sind.

Im ackerbaulich intensiv genutzten Wulkatal stellt das etwa 18 ha umfassende Naturschutzgebiet eine der größten zusammenhängenden Wiesenflächen dar. Es bildet ein wichtiges Rückzugsgebiet für einst häufige und charakteristische Tier- und Pflanzenarten. Die vom Glatthafer (*Arrhenaterum elatior*) dominierten Mähwiesen werden von einzelnen eingestreuten Bruch-Weiden (*Salix fragilis*), seltener von Hunds-Rosen (*Rosa canina*), die wesentlich zum Reiz dieser Landschaft beitragen, aufgelockert.